Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 4

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 70. Liefere Stahlrechengahne. 3. U. Aebi, Maichinenfabrit, Burgdorf.

Auf Frage 71. Smil Steiner u. Cie., mechan. Wertstätte in Wiediton-Zürich, wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Auf Frage 72. Steinpoliermaschinen mit Kraftbetrieb erstellen F. Benz u. Co. in Eberstadt-Darmstadt, Emil Offenbacher, Markt Redwig. Eger 2e.

Auf Frage 73. Sie erhalten bei einem Wasserzulauf von 15—20 Liter ver Minute eine Wasserkraft während 10 Stunden von etwa 1/2 Pferdestärke. Wenn Sie das Reservoir größer machen können, entsprechend mehr. Geeignete Motoren liesert J. J. Aeppli-Trautvetter, Rappersmyl.

Auf Frage 73. Wenn per Minute 15 Liter 18 Stunden bei Tag und Racht in ein Refervoir laufen, fo muß es 16 Rubitmeter Hohlraum haben und dieses Bafferquantum famt dem Zulauf, auf 6 Stunden oder 21,600 Setunden Arbeitszeit verteilt, gibt per Sekunde nicht gang 1 Liter und mit 40 Fuß Gefall verwertet ca. 1/8 Pierdekraft., B.

1/8 Pferdefraft., B. Auf Frage **73.** Das Refervoir muß mindestens 30 m³ groß sein, d. h. wenigstens das Wasser von 24 Stunden sassen. Dann erhalten Sie per Tag 0,7 bis 1 Pferdefraftstunde, also zu wenig für Ihren Bedart. J. U. Aebi, Maschinensabrit, Burgdort. Auf Frage **74.** Nitl. Schwab, Holzwarensabrit, in Oberwyl bei Büren a. A. liefert gewünschte Rechenstiele zum Preise von Fr. 40.— per Hundert.

Auf Frage **75.** Wenden Sie sich an Henri Graf u. Co. in Kürich I.

Auf Frage 75. Diene Ihnen, baß ich einen Feberhammer, schon gebraucht, aber sehr gut erhalten, mit Borgelege und einer Reserveseder zu vertaufen habe. Alfred Egger, Aarwangen, Stat. Langenthal.

Auf Frage 77. Franz Schuler in Brunnen ist Ersteller von

Sobbrunnen.

Sobbrunnen.

Auf Frage **78 a.** Wenn Sie nur die Wassermenge des Refervoirs, 130 ms, zur Versügung haben, so können Sie bei 40 m Hall während 10 Stunden etwa 1—1½ Pierdestärken oder während 2 Stunden 6—7 Pierdestärken benutzen. Haben Sie jedoch so viel Wasser zur Versügung, daß Sie die Röhren von 150 mm lichter Weite immer voll halten können, also 64 ms per Stunde, so ershaften Sie eine Wassertaft von 6—7 Pserdestärken.

Auf Frage **78 d.** Bei 40 m Gefälle brauchen Sie zur Frzielung von 4 Pserdestärken 36 ms Wasser per Stunde. Solche Anlagen liefert in tadelloser Aussührung J. J. Aeppli-Trautvetter, Ranverswul.

Rapperswyl.

Auf Fragen 78 a und b. Gine Belton Turbine braucht bei 40 m Gefälle für 4 Pferdefräfte per Stunde 36 m3 Baffer. Solche Turbinen liefert mit Garantie für höchsten Rup: ffett und billig

3. U. Aebi, Maschinenfabrit, Burgdorf. Auf Fragen 78 a und b. Eine 4 Pferdekraft Turbine ver-braucht bei 40 m Gefäll per Sekunde 12 Liter, also in 1 Stunde oder 3600 Sekunden 43 Kubikmeter Basser und würde ein Reservoir von 130 m³ für 8 Stunden Arbeitszeit per Tag und Nacht zustammen ausreichen, den permanenten Zusluß für erwähnte Zeit nicht eingerechnet, aber auch den Reibungsverlust in den Druckröhren nicht abgezogen.

Muf Frage 80. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. U. Aehi, Waschinenfabrit, Burgdorf. Auf Frage 81. Benden Sie sich gest. an Mäder u. Schausels

berger in Burich V.

Auf Frage 81. Bauholzfreisfägen beziehen Sie am besten bei Weber u. Müller in Brugg, welche Firma Ihnen die größt-

mögliche Garantie geben kann. Auf Frage 81. Wenden Sie sich gest. an J. J. Aeppli-Traut-vetter in Rappersmyl, welcher Aussichrung von Bauholzfraise und Turbine zu civilften Breifen übernimmt.

Auf Frage 81. Büniche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. U. Aebi, Maschinenfabrit, Burgdorf. Auf Frage 85. Trockene Sägspäne zwischen zwei Bretter-wänden von 10 cm Zwischenraum isolieren gut gegen Kälte, aber nicht gut gegen Schall, und segen sich, wenn man sie nicht fest einstampft.

Auf Frage 81. Bauholzfraifen liefern mit Garantie Gebr.

Knecht, Wasschiensabrit, Zürich. Auf Frage 87. Solide Wirtschaftsstühle und Tische liesert in allen Holzarten Jos. Wettach, Sohn, Baar (Zug). Ilustrierte Breislifte franto.

Auf Frage 87. Birtichaftsmobiliar liefert Emil Baumann,

Auf Frage 87. Solibe, praktische und zugleich auch elegante, jedes Lokal zierende Wirtschaftsstühle liefern die Wiener Rohrstuhlssabriten. Fabriklager bei Bronner u. Cie., Spedition und Kommiffion, in Bafel.

Auf Frage 87. Wirtschaftsftühle und . Tifche liefert folib und

billigst 3. Schwerzmann, mech. Schreinerei in Baar. Auf Frage 87. Birtschaftssesselle und Tische liefert als Spezialität in verschiebenen Holzsorten und zu billigen Preisen Anton Stofer, Schreiner und Seffelsabrikant, Baar (Zug).

Submissions-Anzeiger.

Die 448 Meter lange Korreftion ber VI. Seftion ber Ste 448 Weter lange korrenton der VI. Settion der Staad-Lauenen-Strafze, veranschlagt auf Fr. 6539.30. Projekt samt Bedingrisheft liegt auf dem Ingenieurbureau des 2. Bezirks in Thun und ein Doppel-Boranschlag dei Bauführer Huzl am Gstaad, welch letzterer die Baustelle vorweisen wird, zur Einsicht auf. Ungedote, in Prozenten unter oder über der Boranschlagsjumme ausgebrück, sind der Baudirektion des Kantons Bern verklassen und mit hind der Kutischlagsichlossen und mit der Aufschrift "Gftaad-Lauenen-Straße" bis zum 30. April nächsihin einzureichen.

Die Koreftion der Straffe im Tgiant ladrung ob Tiefen-Kaftels, auf eine Länge von 170 m und mit einem Koftenvoran-ichlag von Fr. 1900. Plan und Bauvorschriften sind auf dem kant. Bauamte in Chur und beim Wegmacher Tiefenthal in Tiefentaftels zur Ginficht aufgelegt. Offerten find bis dem tant. Baudepartement in Chur einzureichen. Offerten find bis jum 25. d. Dits.

Die Korrektion ber Strafe im Dorfe Beiden. Roftenvoranichlag 1500 Fr. Plan und Bauvorschriften sind auf dem Bureau des Bezirksingenieurs in Jlanz zur Einsicht aufgelegt. Offerten sind dis zum 25. d. Mrs. dem kant. Baudepartement in Chur einzureichen.

Ansführung ber Rohbauarbeiten zum Reubau der Erziehungsanstalt Schiers. Die bezüglichen Pläne, Borausmaße und Bedingungen tönnen bei der Anstaltsdirektion und im Bureau der Bausirma Joh. Caprez u. Sie. in Davos eingesehen werden. Schriftliche Angebote auf einzelne oder sämtliche Rohbauarbeiten sind mit der Ausschieft "Neubau" bis Ende April einzureichen an die Direktion.

Gritellung von brei Cifternen von 5-6 Meter Tiefe, nebit Schlanmsammlern, inkl. Graben und Legen der Abwasserleitungen beim neuen Schulhause Wilftingen. Plane, Vorausmaß und Uebernahmsbedingungen liegen auf der Gemeindratstanzlei zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind spätestens am 26. April an Herrn Wespi, Präsident der Bautommission, schriftlich einzureichen.

Die Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten für die Fest-bauten für das Kantonalschützensest in Olten. Bläne, Be-dingungen und Angebotsormulare sind bei Architekt Arnosd von Arz zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind dem Baukomitee unter der Ausschrift "Angebot sür die Festbauten sür das Kantonal-schützensest 1897 in Olten" einzureichen bis zum 27. April.

Die Tieferlegung der Schottergrube der Thunerfeebahn und Anlage eines Kanals jum Thunersee zweds Erstellung einer Lände für Fracht- und Lastichiffe bei Lachen am Dürrenmast. Offerten an Herrn Amtsnotar A. Wenger in Thun bis zum 1. Mai.

Die Erftellung von ca. 150 m2 Parquetboden. Unmeldung bis 15. Mai 1897 an Brauerei G. Runder, Schiers

Erftellung eines Güteriduppens in Seiben. Bidne, Borausmaße über Erd., Maurer, Steinhauer., Zimmer., Schreiner., Dachbeder., Glafer., Flaschner., Schloffer. und Malerarbeiten nebft Bauvorschriften liegen beim Betriebschef in Heider zur Einsch bereit, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis 1. Mai verschlossen mit der Ausschrift "Güterschuppen Heiden" dem Betriebschef einzusenden.

Die Bafferbankommiffion ber Gemeinde Eglisan eröffnet Konfurrenz über die fur die Aussubrung der Bafferbetforgungs- und Sydrantenanlage nötigen Arbeiten und Lieferungen und zwar: 1. Erstellung eines 300 m3 eventuell 400 m3 Wasser fassenden

Refervoirs und zwei Refervoir von je 200 m3 in Cement-

Beton, tomplett armiert.

Veton, tomplett armtert.

2. Lieferung und Legen des **Leitungsnetzes** in Mussenröhren von 180 bis 70 mm Lichtweite, samt Formstüden, Schieberhahnen und **Hybranten**, ink. Grabarbeiten.
Leistungsfähige Bewerber wollen ihre verschlossenen Offerten mit der Ausschlieber seingabe für die Basserversorgung Eglisau" bis 27. April an J. Hauser, Präsident, einsenden, wo inzwischen Pläne und Baubedingungen zur Einsicht ausliegen und wo die Eingabesormwlare bezogen werden können.

Die Manrer- und Zimmerarbeiten zu zwei Doppelwohn-häusern an der Friedhofstraße Winterthur. Offerten nimmt ent-gegen A. Kirchgesner, Schmied, Töhfeld.

Eleftrizitätswerk Kirchufter. Aussührung der Schreinere, Spenglere, Schlossere, Glasere und Malerarbeiten, sowie die Erftellung der Betonarbeiten für die Fundationen der Motoren und ber Gaferei, ferner die Ausführung ber Kanalisations-Arbeiten. Gingaben für die Uebernahme bieser Arbeiten beliebe man unter ber Aufschrift: "Offerten für den Bau der elektrischen Centrale bis höteftens den 28. April 1897 an den Kräsdenten der Kom-misson, E. Weilenmann, Redaktor, verschlossen einzureichen, wo auch sämtliche Pläne eingesehen und die für die einzelnen Arbeiten in Frage tommenden Borausmaße, Baubestimmungen und Bertragsformulare bezogen werden fonnen.

Bostgebände Aarberg. Rohbau, wie Cements, Maurers, Jimmermannss, Dachdeders, Spenglers und Schlosserbeiten. Die Pläne liegen bei Wish. Kohler, Aarberg, bis 26. April zur Einsicht auf, woselbst Offerten schriftlich einzureichen sind.

Backforrettion. Die auf Fr. 29,807 veranschlagte Korrektion des Borblenbaches zu Enggistein wird nochmals zur Konfurrenz ausgeschrieben. Plan, Boranschlag und Bedingnishelt liegen bein Prölibenten der Kommission, Hrn. F. Zumstein in Enggistein, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten in Prozenten über oder unter dem Boranichlagspreise find daselbft bis zum 23. April nächsthin

Die gesamte Schreinerarbeit, die Winterfenfter, die eichenen Riemenboden, die Cement-, Terraggo- und Asphaltpartettboben, sowie die Malerarbeiten für das botanische Inftitut in Basel. Blane und Devis im Hochbaubureau daselbst einzusehen und Offerten an das Baudepartement bis nachmittags 2 Uhr des 26. April.

Grab., Maurer- und Steinhauerarbeiten für ein neues Dependenzgebäude jum "Rlofferfiechten" Bafel. Plane im Soch-baubureau dafelbit zu beziehen und Offerten an das Baudepartement Basel bis nachmittags 2 Uhr des 26. April.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Parkett-Schloffer-, Spengler-, Gipfet-, Maler-, Safuer- und Dacis-bederarbeiten fur ben Aufbau eines zweiten Stodes und für den Neubau eines Abortgebäudes des Schulhauses im Oberdorf Minchenbuchfee (Bern). Gesamtbausumme Fr. 28,000. Plane zur Einsicht jeweilen von 12 bis 3 Uhr nachmittags bei Vorsteher Uebersax und Offerten an denselben unter Aufschrift "Schulhaus-Aufbau Münchenbuchsee" bis 30. April.

Lieferung eines Leichenwagens für die Gemeinde Bumplig (Bern). Offerien, wenn möglich mit Zeichnungen begleitet, an Präsident Großrat Marthaler in der Riedern bei Bumplig bis 1. Mai.

Magazinbaute. Die Erstellung eines aus Backsteinen auf. geführten und mit holzement abgededten Gerätschaftsmagazins auf dem Schlachthausareal ber Gemeinde Interlaten wird gur Konkurrenz ausgeschrieben. Plan und Devis en blanc liegen auf bem Bureau von H. Aebi, Bezirks-Jngenieur, auf. Angebote sind daselbst bis zum 24. April einzureichen.

Strafenban. Im "Steinader" bei Königsselben sind auf Grund des Bebauungsplanes zwei Straßen mit besondern Ausmündungsstraßen anzulegen. Plan, Baubeschried und Bauvorschriften können beim Ingenieur des 2. Kreises in Baden einges sehen werden. Angebote nimmt bis zum 25. April 1897 entgegen die Aarg. Baudirektion.

Die Rafereigesellschaft Detwil (Thurgau) ift im Falle, ihre Käsereigebände und Schweinestallungen zu erweitern und eröffnet über die hiezu nötigen Erds, Cements, Maurers und Zimmers arbeiten nebst erforderlichem Material, im Kostenvoranschlag von Fr. 5000, freie Konturrenz. Eingaben sind bis zum 24. April an den Atmar der Gesellschaft, Herrn R. Bannwart z. Blume in Oets wil einzugeben, woselbst inzwischen Plan und Bauvorschriften ein-gesehen werben tönnen. Die Absteigerung und Schlußhandlung findet Montag den 26. April, von nachmittags 4 Uhr an, z. Blume in Detwil ftatt.

Renovation ber Pfarrfirche und ber Rapelle in Frid: Maurer, Zimmer- und Spenglerarbeiten. Bauvorschriften find beim Brafibenten ber Kirchenpflege aufgelegt, an ben bie Eingaben bis Sonntag den 25. April, mittags, einzureichen find.

Strafenbau Sorgen. Bau ber Bufahrtsftrage vom Bergli bis jur Station Borgen-Oberdorf (Boranichlag fur Erdarbeiten 341 Sr., für Chaussierungsarbeiten 1992 Fr und sur Köhrendolen z. 413 Fr., zusammen 3846 Fr.) Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen auf der Gemeindratskanzlei zur Einsicht offen. Eingaben sind verschlossen mit der Ausschlaft "Straßenbau Horgen" in Prozenten des Voranschlages ausgedrück, bis zum 27. April 1897 an den Brafidenten der Strafenfommiffion, Berrn Gemeinderat &. Wild, einzureichen.

Burgborf-Thun-Bahn. Ausführung der Unterbau-, Ober-bau- und Hochbau-Arbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Querschwessen. Die Bergebung wird sektionsweise oder für das Vanze nach Maßgabe des Standes der Vorbereitungen ersolgen. Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9—12 und 2—5 Uhr eingesehen werden. Angebote unter der Ausschrift "Baueingabe für die Burgdorf-Thun-Bahn" sind dis spätesten den G. Mai schriftlich und versiegelt der Direktion der Burgdorf. Thun. Bahn in Burgborf einzureichen.

Le conseil d'Administration du fonds de réserve et de secours à Neuchâtel, institué par la loi sur les communes, met au concours les installations de lavabos, de bains et de Water-Closets de l'hospice cantonal des incurables à Perreux. On peut prendre connaissance des plans et cahier des charges au bureau des travaux à Perreux, et les offres devront être envoyées à l'architecte cantonal à Neuchâtel, jusqu'au 30 Avril 1897 au plus tard.

Schulhausbau in Neuallichwil (Bafelland). Erd., Mauer., Steinhauers (Granit und Kunststein in Beton), Zimmerarbeit und Eisenlieserung. Pläne und Bauvorschriften liegen bis 1. Mai Gifenlieferung. nächstigin bei Serrn Gemeinberat Abam jum "Rößli" dahier zur Einsicht offen. Eingaben sind ebenfalls bis 1. Mai a. . abends 6 Uhr, fdriftlich und verschloffen mit ber Aufschrift "Schulhaus-bau" an die Gemeindekanglei Auschwil zu richten. Auskunft erteilt auch Herr Architekt Wenger in Lieftal.

Die Verwaltung der mechan. Seidenftoffweberei Winterthur veraffordiert in freier Konkurrenz zur Auskührung eines Andaues für Vorwerte u. s. w. an das Etablissement an der Geiselweidstraße solgende Bauarbeiten: Spengterarbeit, Dachdeckerarbeit, eventuell Falzziegellieserung (7500 Stück), Schmiedarbeit, Shlosserarbeit, Ghosperarbeit, Bakt me Fenster, in der Abteilungen, eventuell Glaslieferung, Malerarbeit. Die Bertragsgrundlagen können im Bureau der Bauleitung, Architekt J. Bojch, Trollftraße Ar. 36, eingesehen werden. Die Uebernahmsofferten find in Ein-heitspreisen bis zum 28. April der Direktion der mech. Seidenftoffmeberei einzureichen.

Bürcherische Seilstätte für Lungenkranke. Für die am Kaltigberg ob Wald (Kt. Zürich) zu erbauende Helftätte für Lungenkranke werden folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben: Erde, Maurere, Steinhauere, Zimmere, Spenglere und Schniedearbeiten, sowie Lieferung eiserner Balken und Schieferbedachung. Pläne und Vorausmaß fönnen auf dem Rureau der Farren Lung und Meislare Meckanschreibe. Bureau der Herren Jung und Bridler, Architekten, Platanenstraße, Binterthur, eingesehen werden und sind Offerten versiegelt unter Ausschlicht "Bauarbeiten für das zürcherische Lungensanatorium" spätestens bis zum 30. April d. J. an Hrn. Kantonärat Joh. Baur, Baumeister, Riesbach-Zürich, zu richten.

Barquetarbeit. Die Polizeigemeinde Gunzwil (Luzern) be-absichtigt, in zwei Schulhäusern eirfa 180 m2 Parquetböben er-stellen zu lassen. Daherige Uebernahmsofferten sind bis 1. Mai nächfthin dem herrn Gemeinderatsprafidenten ichriftlich einzureichen.

Für Geometer. In den Gemeinden Brittnau, Strengelbach und Bordemwald, Kt. Aargau, mit einem Flächeninhalte von ca. 2600 ha., ift die Katastervermessung durchzusühren. Bermessungs. verträge und Borichriften konnen in der Gemeindekanglei Brittnau eingesehen werden. Offerten, für jede Gemeinde getrennt, find bis 25. April nächsthin verschlossen mit der Aufschrift: "Bermessungs-wert" ber Amtaftelle einzureichen. Die Ausführung wird nur einem Uebernehmer übertragen.

Bafferverforgung Lavin (Engadin). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Bafferverforgung, bestehend aus: Duellenfassung, Erstellung von Brunnenstube, Reservoir, Steingutsleitung (1900 Meter Länge) und Druckleitung mit Hobranten. Riäne und Pflichtenheft liegen beim Borstand zur Einsicht auf, woselbst Offerteneingaben bis spätestens den 1. Mai einzureichen find.

Die Lieferung und Erstellung der Gisenkonstruktion für ben Ausban des Stadthansquai in Burich. Erforderlich find cirfa:

13,6 ton gewalzte I Träger.

21,4 " genietete Konstruktionseisen und Auflagerplatten. 21,7 ", Zoresbelag. 212 laufende Meter Gußgeländer.

Ausführungeplane, Borausmaß und Bedingungen liegen auf dusfiningspinier, Votanstall in Vertigenigen und bem Tiefbauamt (a. Fraumünsterschulhaus), Zimmer Nr. 12, zur Einsicht auf, Uebernahmsosserten sind unter der Aufschrift "Eisentonstruktion für den Stadthausquai" bis zum 10. Mai, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich, einzufenden.

Aufruf.

Berichiedene mech. Werklitten, mech. Schreinereien, Jimmergeschäfte und Sagegeschäfte ber Oftschweiz wurden im Monat Januar von einem Geschäftsreisenden, der für das Haus John Drevon in Sheffield (England) reifte, besucht, und ersuchen wir um gütige Namensangabe sämtlicher Besteller an die Redaktion dieser Zeitung mit gest. Angabe, ob die Lieferung der mündlichen Bestellung entsprechend ausgeführt worden sei. Zugleich ersuchen wir allfällige Geschäfte, die schon früher mit dieser Firma verkehrt, um Mitteilung, ob nicht auch Mehrlieferung ftattgefunden.

Mehrere Meifter in der Oftschweiz.

